

Die erste Klassenfahrt als Mama - Tipps erbeten

Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 29. Dezember 2018 19:05

Mein Mann ist einer von denen, die eben nicht so leicht Urlaub nehmen können.

Die Firma sieht 3 Wochen Sommerurlaub nach Schichtplan vor, der restliche Urlaub wird mit den freien Tagen im Schichtplan abgedeckt.

Er kann eventuell noch mal einen einzelnen Tag Überstunden nehmen, am Stück geht da gar nichts.

Wenn ich wegmuss, brauchen wir die Hilfe der Familie, leider ist die eine Oma verstorben, die Tante krank, ein Großelternpaar lebt im Ausland.

Insofern stehe ich sehr selten für Fahrten zur Verfügung, die über eine Übernachtung hinausgehen.

Das wird jetzt besser, da die Kinder Teenies/demnächst Teenies sind.

Übrigens, Karl-Dieter: Ich traue Männern sehr wohl zu, ihre Kinder gut zu versorgen. Aber man muss ihnen auch die Zeit geben, das zu lernen. Wer nie Zeit mit seinem Kind verbringt/verbringen darf, braucht sich nicht wundern, wenn die Kids an Mama hängen. Als Mann kann man das auch einfordern. Das sollte man sogar.